

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:
Graphik des 20. Jahrhunderts.

L Ü C K E R Gerhard

Dr. phil.

Geboren am 6. Jänner 1917 in Wien; Hofrat und Direktor des Museums Österreichischer Kultur am Kunsthistorischen Museum in Wien (Neue Burg, 1010 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41/480 DW).

Realschule Wien XV, Matura 1935 – Studium der Geschichtswissenschaften und Geographie an der Universität Wien: Promotion 12. Juli 1939; 42. Ausbildungskurs des Instituts für österreichische Geschichtsforschung: Staatsprüfung 1941.

1938 bis 1940 Bibliothekar am Historischen Seminar der Universität Wien – Seit 1. Jänner 1949 im Museum Österreichischer Kultur tätig.

Mitglied des Instituts für österreichische Geschichtsforschung, des Österreichischen Burgenvereins und der Arbeitsgemeinschaft der Museumsbeamten Österreichs.

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:
Österreichische Geschichte, Wirtschaftsgeschichte.

L U T Z Volker

Dr. phil.

Geboren am 6. Juli 1940 in Pernitz/NÖ; Obermagistratsrat und Leiter des Heimathauses in Steyr (Grünmarkt 26, 4400 Steyr; Tel.: (07252) 23 9 81/437 DW).

Matura 1959 – Studium der Geschichtswissenschaften und Philosophie an der Universität Wien: Promotion 1966.

1959 bis 1969 Magistrat der Stadt Sankt Pölten, Abteilung VI: Kultur- und Schulverwaltung – Seit 1969 Leiter des Heimathauses in Steyr.

M A I S Karl

Dr. phil.

Geboren am 26. Jänner 1940 in Wien; Rat und Kustos am Institut für Höhlenforschung (Speläologisches Dokumentationszentrum) des Naturhistorischen Museums in Wien (zur Zeit: Hofburg, Säulensiege (Bundesdenkmalamt), 1010 Wien; Tel.: (0222) 52 55 21 (Bundesdenkmalamt)).

Bundesrealgymnasium Wien XVIII, Matura 1959 – Studium der Zoologie (Bodenzoologie) und Anthropologie an der Universität Wien: Promotion 1969.

1970 bis 1979 Höhlenabteilung am Bundesdenkmalamt – Seit 1. Jänner 1980 im Institut für Höhlenforschung des Naturhistorischen Museums tätig.

Mitglied der Anthropologischen Gesellschaft, der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft, der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen, der Paläontologischen Gesellschaft, der Arbeitsgemeinschaft für Ur- und Frühgeschichte, der Kommission für Bibliographie der Internationalen Union für Speläologie (UIS) und der Landesvereine für Höhlenkunde von Wien, Niederösterreich und Salzburg.

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:

Karst- und Höhlenkunde, Höhlengrabungen, Speläologische Dokumentation.

M A N N D O R F F Hans

Dr. phil. Univ.; Prof.

Geboren am 26. April 1928 in Hinterbrühl/NÖ.; Hofrat und Direktor des Museums für Völkerkunde in Wien sowie Kustos der Abteilung für Süd- und Südostasien, Tibet und Nordasien am genannten Museum (Neue Burg, 1014 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41).

Realgymnasium Mödling, Matura 1947 – Studium der Völkerkunde, Anthropologie und Urgeschichte an der Universität Wien: Promotion 1953.

1953/54, 1956/57 und 1959 völkerkundliche Feldforschungen in Indien – 1955/56 und 1959 Forschungsstipendien an der Universität London – Seit 1. Dezember 1959 im Museum für Völkerkunde tätig.

Mitglied der Österreichisch-Ethnologischen Gesellschaft, des Vereins der Freunde der Völkerkunde, der Arbeitsgemeinschaft für Urgeschichte, der Anthropologischen Gesellschaft und der Siam-Society.

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:

Indien und Südostasien, hinduistisches Kastenwesen, kulturvergleichende Studien, Akkulturationsstudien.

M A R E S C H Gerhard

Dipl.Ing.

Geboren am 2. März 1939 in Wien; Rat und Kustos für die Sammlungsbe-
reiche Maschinenbau, Berg- und Hüttenwesen, Holzbearbeitung, Industrie
der Steine und Erde, Musiktechnik und Landwirtschaft am Technischen
Museum für Industrie und Gewerbe in Wien (Mariahilferstraße 212, 1140
Wien; Tel.: (0222) 83 36 18).